

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile**

Band (Jahr): **46 (1999)**

Heft 7-8

PDF erstellt am: **14.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.


Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Veranstaltung des Colloquiums Sicherheitspolitik und Medien in Bern

Sicherheitspolitik 2000

JM. Zum achten Mal führt dieses Jahr das aus neun staatspolitischen Organisationen – darunter dem Schweizerischen Zivilschutzverband – und dem Eidgenössischen Departement für Verteidigung, Bevölkerungsschutz und Sport zusammengesetzte Colloquium Sicherheitspolitik und Medien eine hochaktuelle Veranstaltung durch: Am 16. Oktober geht es darum, die Konsequenzen aufzuzeigen, die sich aus der neuen schweizerischen Sicherheitspolitik, kurz SIPOL 2000, ergeben. Wie üblich ist die Teilnahme an der Tagung kostenlos. Hier das Veranstaltungsprogramm im Detail:

- 9.15 **Eröffnung**
Botschafter Philippe Welti, Stellvertretender Generalsekretär des Eidgenössischen Departements für Verteidigung, Bevölkerungsschutz und Sport, Chef Sicherheits- und Verteidigungspolitik.
- 9.30 **Grundlagen und Entwicklung der neuen Sicherheitspolitik der Schweiz**
Divisionär a. D. Dr. Gustav Däniker, ehemaliger Stabschef Operative Schulung, Coach der Projektleitung Bericht 2000
- 10.00 **Die neue Schweizer Sicherheitspolitik aus internationaler Sicht**
Prof. Dr. Pierre Lellouche, Sicherheitspolitischer Experte, Abgeordneter in der Französischen Nationalversammlung, Paris
- 10.30 Kaffeepause
- 11.00 **Podiumsgespräch:**
Welche Folgerungen ergeben sich aus der Konzeption 2000, insbesondere für die sicherheitspolitischen Instrumente?
- Botschafter Dr. Benedikt von Tscherner, Schweizerischer Botschafter in Frankreich, Paris (Leitung).
 - Regierungsrat Dr. Ulrich Fässler, Vorsteher des Militär-, Polizei- und Umweltschutzdepartements des Kantons Luzern
 - Prof. Dr. Jürg Martin Gabriel, Zentrum für Internationale Studien an der ETH Zürich
 - Nationrätin Dr. Barbara Haering
 - Dr. Bruno Lezzi, Inlandredaktor der «Neuen Zürcher Zeitung»
 - Divisionär Martin von Orelli, Stellvertretender Generalstabschef der Schweizer Armee
 - Nationalrat Dr. Ulrich Schlüer
- 12.20 **Plenumsdiskussion**
- 12.50 **Schlusswort**
Irène Thomann-Baur,
Colloquium Sicherheitspolitik und Medien
- Ort: Hotel Bern, Zeughausgasse 9, Bern
- Anmeldung so rasch wie möglich an das
Colloquium Sicherheitspolitik und Medien,
c/o Sicherheits- und Verteidigungspolitik,
Bernastrasse 28,
3003 Bern.
Ohne Gegenbericht gilt Ihre Anmeldung als bestätigt.
- Auskünfte: Dr. Felix Christ, Telefon 031 324 40 15. 

**Als Mitglied
des Schweizerischen
Zivilschutzverbandes
erhalten Sie
die Zeitschrift
«Zivilschutz»
gratis nach Hause
geliefert!**

Verlangen Sie doch ganz einfach einige Probenummern der Zeitschrift «Zivilschutz» sowie Unterlagen über den Schweizerischen Zivilschutzverband.

Coupon einsenden an:
SZSV, Postfach 8272, 3001 Bern



Ja, ich möchte einige Probenummern der Zeitschrift «Zivilschutz» sowie Unterlagen über den Schweizerischen Zivilschutzverband.

Name: _____

Vorname: _____

Strasse, Nr.: _____

PLZ, Ort: _____

Telefon: _____